

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **70 (1990)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Notizen

Mitarbeiter dieses Heftes

Georges Güntert, geboren 1938 in Lenzburg, lehrt seit 1978 als ordentlicher Professor Italienische und Iberoromanische Literaturwissenschaft an der Universität Zürich. In den «*Schweizer Monatsheften*» erschien im Januar 1986 der Essay «Skorpion und Salamander», eine emblematische Deutung der Vita von Benvenuto Cellini.

*

Urs Schöttli berichtet im April 1989 über «Kräfteverlagerungen in Südasien».

*

Jochen Thies, geboren 1944 in Rauschen, Kreis Samland, Ostpreussen, aufgewachsen in Westfalen, Studium der Geschichte, Politische Wissenschaft und Romanistik in Kiel, Freiburg und Köln. Ausbildung zum Gymnasiallehrer, Promotion mit einer Studie über die politischen «Endziele» Adolf Hitlers, Veröffentlichungen zur Geschichte des Nationalsozialismus, zu den Anfängen der Bundesrepublik, sowie zu den internationalen Beziehungen. 1976/78 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Historischen Institut London. Seit 1986 Chefredaktor des «*Europa-Archiv*». Letzte

Buchveröffentlichung: Helmut Schmidts Rückzug von der Macht. Das Ende der sozialliberalen Koalition aus nächster Nähe, Stuttgart 1988.

*

Branco Weiss, geboren 1929, dipl. Ing. chem. ETH, ist seit 35 Jahren als High-Tech-Unternehmer tätig. Er hat eine Reihe von Firmen aufgebaut und geleitet und arbeitet auch gegenwärtig mit jungen Leuten in der Realisierung der Technik zusammen, das heisst, er leitet drei mittlere Firmen, die in ihrem Gebiet den Stand der Technik repräsentieren. Er ist seit mehreren Jahren Lehrbeauftragter für Unternehmenskunde und Technologische Strategien an der ETH-Zürich und ist Einzelmitglied der Schweizerischen Akademie für technische Wissenschaften. — Branco Weiss hat den Preis «Unternehmer des Jahres» gestiftet, den er gemeinsam mit zwei grossen Verlagen vergibt.

*

Von *Heinz R. Wuffli* erschien im September 1985 der Beitrag «Vom Kult des Sonderfalls» und im Januar 1988 «Globalisierte Märkte — Globalisierte Baisse».

Hans Beck, emerit. Pfarrer, 8880 Walenstadt, Seestrasse 78
Prof. Dr. phil. Bernhard Gajek, D-8417 Lappersdorf, Von-Kleist-Strasse 24
Prof. Dr. phil. Georges Güntert, 8044 Zürich, Bergstrasse 16
Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58
Richard Reich, 8034 Zürich, Postfach 378
Urs Schöttli, Indien, 110 003 New Delhi, Golf Links 118
Dr. phil. Albert Schoop, 8500 Frauenfeld, Speerstrasse 11
Dr. phil. Jochen Thies, D-5300 Bonn 2, Teutonenstrasse 54
Prof. Dr. phil. Peter Utz, 1007 Lausanne, chemin des Fleurettes 20
Branco Weiss, Unternehmer, 8142 Uitikon, Ed. Gutstrasse 24
Dr. oec. Heinz R. Wuffli, 8126 Zumikon, Chapfstrasse 86